

Datenschutz ist uns wichtig: Deshalb erheben und verarbeiten wir Ihre Daten gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie weiteren gesetzlichen Grundlagen wie z. B. dem Telemediengesetz (TMG) im Bereich der elektronischen Kommunikation. Mit dieser Erklärung kommen wir unseren Informations- und Transparenzpflichten hinsichtlich der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach.

1. Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die ENERVIE Vernetzt GmbH, Lennestr. 2, 58507 Lüdenscheid, vertreten durch die Geschäftsführung: Wolfgang Hinz, Jürgen Peiler Telefon: +49 (0) 23 51. 5675-0, E-Mail: info@enervie-vernetzt.de.

Für Fragen und Auskünfte zum Datenschutz erreichen Sie unseren Datenschutzbeauftragten: Lennestr. 2, 58507 Lüdenscheid, Telefon: +49 (0) 23 51. 5675-0, E-Mail: datenschutz@enervie-vernetzt.de

2. Art, Umfang und Herkunft erhobener Daten

Wir erheben personenbezogene Daten grundsätzlich direkt bei Ihnen. Dabei erfassen wir ausschließlich diejenigen personenbezogenen Daten verpflichtend, die für den jeweiligen Vertragszweck notwendig sind (Grundsatz der Datensparsamkeit). Darüber hinausgehende Angaben sind freiwillig.

Wir erheben und verarbeiten wie folgt Daten:

- Kundenstammdaten wie Name, Anschrift, Wohnort
- Angaben zur Identifikation der Stelle (z. B. Zählernummer, Messlokation), an der Energie bezogen bzw. eine unserer Dienstleistungen in Anspruch genommen werden soll
- Daten zur Rechnungsstellung (abweichende Rechnungsanschrift)
- im Online-Verkehr Daten zur Aufnahme und Aufrechterhaltung einer Vertragsbeziehung auf elektronischen Kommunikationswegen, z. B. E-Mail-Adresse, Mobilfunknummer
- freiwillige Angaben zu speziellen Servicewünschen

Diese Daten stellen Sie uns im Rahmen der Vertragsanbahnung und mit Ihrem Auftrag bereit. Gegebenenfalls erhalten wir von den von Ihnen beauftragten Installateuren bzw. Dienstleistern weitere Angaben zur Vertragsdurchführung.

3. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten. Legitimation

Wir erheben und verarbeiten Ihre Daten für folgende Zwecke

- gemäß Art. Art. 6 I b) DSGVO:
 - Vertragsabschluss und Vertragsdurchführung (Netzanschlussvorhaben)
 - Inbetriebnahme Ihres Netzanschlusses und Zählersetzungen/-veränderungen
 - Netzverträglichkeitsprüfungen
 - Inbetriebnahme von Erzeugungsanlagen
 - Störungsbehebung
- im berechtigten Interesse gemäß Art. 6 I f) DSGVO:
 - für statistische Auswertungen zur (Marketing-) Maßnahmenentwicklung auf Basis von errechneten Kennzahlen sowie die Analyse bestehender Vertragsverhältnisse zu deren Aufrechterhaltung und Verbesserung.
- mit Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 I a) DSGVO und § 7 UWG:
 - erfolgt die Information über Produkte und Dienstleistungen (Werbung) automatisiert (z. B. E-Mail, Fax, SMS, Messenger)
- findet eine im gesetzlichen Rahmen zulässige Verwendung auf Basis einer automatisierten Verarbeitung beruhenden Entscheidung statt (Marketingautomation).

Zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten oder behördlicher Vorgaben, insbesondere nach DS-GVO; BDSG, Energiewirtschaftsgesetz (EnWG), Niederspannungsanschlussverordnung (NAV), Niederdruckanschlussverordnung (NDAV), AVBWasserV, Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG), Messstellenbetriebsgesetz (MsbG).

4. Art und Weise der Datenverarbeitung

Wir stellen sicher, dass Ihre personenbezogenen Daten auf eine Art und Weise verarbeitet werden, die den Schutz Ihrer Daten gewährleistet. Die Daten werden anhand elektronischer Mittel sowie in Papierform verarbeitet. Dabei halten wir die Sicherheitsstandards zum Schutz Ihrer Privatsphäre und des Zugriffsrisikos auf diese Daten durch Unbefugte ein.

Wir haben umfangreiche technische und organisatorische Vorkehrungen getroffen, um Ihre uns zur Verfügung gestellten Daten vor Verlust, Manipulation, Zerstörung und unberechtigtem Zugriff zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung und den gesetzlichen Anforderungen laufend verbessert.

Die ordnungsgemäß in Kategorien gruppierten Daten, werden im Weiteren für eigene statistische Analysen und Marketingreports verwendet, jedoch weitestgehend anonymisiert oder in pseudonymisierter Form.

5. Dateneempfänger

Die verantwortliche Stelle speichert sämtliche zur Vertragserfüllung und Kundenbetreuung notwendigen Daten in IT-Systemen, welche allen prozessbeteiligten unternehmensinternen Stellen des Verantwortlichen zur Verfügung stehen. Um unsere vertraglichen Leistungen zu erbringen, bedient sich ENERVIE Vernetzt ausgewählter Dienstleistungsunternehmen, die im jeweils erforderlichen Umfang Zugriff auf Ihre Datenerhalten und diese ausschließlich zur Erfüllung der von uns erteilten Aufträge verwenden dürfen. Eine darüber hinaus gehende Weitergabe von Daten an Dritte findet nicht statt, es sei denn, dass wir dazu gesetzlich verpflichtet wären, Sie uns zuvor Ihre Zustimmung gegeben oder einen Dienstleister, wie einen Energie-Service-Anbieter, beauftragt haben. Sämtliche von uns beauftragten Dienstleistungsunternehmen werden vor Auftragsvergabe auf Ihre Datenschutzstandards überprüft. Sie werden von uns auf die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzvorgaben verpflichtet.

Dateneempfänger sind

- IT-Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen
- Portalbetreiber im Internet
- Kundenbetreuungsunternehmen (z. B. Callcenter)
- Druckdienstleister
- Servicedienstleister (zur Ablesung, Abrechnung und Erdgasumstellung)
- Geldinstitute
- Messstellenbetreiber
- Dienstleister für Sperrungen und Wiederinbetriebnahme
- Unternehmensberatungen sowie Wirtschafts- und Steuerprüfungsunternehmen
- Behörden, u. a. Regulierungsbehörde, Finanzverwaltung

Bei Zahlungsverzug behalten wir uns vor, Ihre Daten an Inkassounternehmen oder Rechtsanwälte zum Zwecke der Beitreibung zu übermitteln.

Sämtliche von uns beauftragten Dienstleistungsunternehmen werden vor Auftragsvergabe auf Ihre Datenschutzstandards überprüft. Sie werden von uns auf die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzvorgaben verpflichtet. Eine darüber hinaus gehende Weitergabe von Daten an Dritte findet nicht statt, es sei denn, dass wir dazu gesetzlich berechtigt oder verpflichtet wären oder Sie uns zuvor Ihre Zustimmung gegeben haben.

6. Dauer der Datenspeicherung

Wir speichern Ihre Kundendaten für den Zeitraum der Erfüllung des Vertragsverhältnisses sowie bei Vorliegen eines berechtigten Interesses (z. B. ausstehende Zahlungen) über das Vertragsverhältnis hinaus. Die Speicherdauer richtet sich dabei nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z.B. gemäß §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) bis zu 30 Jahre betragen können, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationsfristen, u. a. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) oder der Abgabenordnung (AO). Dort vorgegebene Fristen zur Aufbewahrung und Dokumentation betragen sechs bis zehn Jahre.

7. Betroffenenrechte

Wir wahren und schützen Ihre Rechte entsprechend der DSGVO, insbesondere haben Sie das Recht

- von uns eine Auskunft darüber zu erhalten, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Trifft dies zu, können Sie Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie sämtliche in dieser Information dargestellten Verarbeitungs- und Verwendungszwecke erhalten.
- auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten soweit dem keine gesetzlichen Vorgaben entgegenstehen. Wir verfügen über ein der DSGVO entsprechendes Löschkonzept, das u. a. Ihr Recht auf Vergessenwerden wahrt.
- auf Herausgabe Ihrer Daten, insbesondere auch in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format.
- auf Widerspruch der Verwendung Ihrer Daten für Direktwerbung.
- auf einen einzelfallbezogenen Widerspruch aufgrund einer besonderen persönlichen Situation gegen die Verwendung Ihrer Daten, die wir im berechtigten Interesse (gem. Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO) verarbeiten.

Zur Geltendmachung Ihrer Rechte wenden Sie sich möglichst schriftlich an unsere unter Ziffer 1. genannte Geschäftsadresse unter Angabe Ihrer Geschäftspartnerdaten.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, können Sie sich mit einer Beschwerde an eine Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes wenden.